Die Christengemeinschaft in Hamburg
Johannes-Kirche

Advent
Weihnachten
Epiphanias
2026 / 2027

Die Menschenweihehandlung

Die Menschenweihehandlung

Sonntag ..... **10:00 Uhr**
Dienstag ..... (nicht am nicht am 2.2.) ..... **10:00 Uhr**
Samstag ..... (nicht am 12.12., 9.1., 13.2., 20.2.) ..... **08:00 Uhr**

Die Sonntagshandlung für die Kinder

Sonntag ..... (nicht in den Schulferien und am 17.1.) ..... **11:15 Uhr**

Während der Weihnachtstage

25. Dezember

Die Menschenweihehandlung um Mitternacht ..... **00:00 Uhr**
Die Menschenweihehandlung am Morgen ..... **08:00 Uhr**
Die Menschenweihehandlung am Tage ..... **10:00 Uhr**
Die Weihnachtshandlung für die Kinder ..... **11:15 Uhr**

26. Dezember bis 5. Januar

Die Menschenweihehandlung ..... **10:00 Uhr**

Die Menschenweihehandlung in Kurszeiten des Priesterseminars

8. bis 11. Dezember ..... **08:00 Uhr**

Lazarus-Kapelle

Vogt-Kölln-Straße 155 / 22527 Hamburg
Karin Wöhlbrandt / Telefon: 040 57 14 49 41

Die Menschenweihehandlung um 10:00 Uhr
an den Samstagen: 14. November, 12. Dezember,
9. Januar, 13. Februar, 20. März

Perikope

Die wöchentlichen Perikopen (Lesungen aus dem Evangelium) und der Zeitpunkt, zu dem sie gelesen werden, sind in einem kleinen Heftchen zu finden, das in der Sakristei ausliegt.

Regelmäßige Kurse

außer in den Ferien und bei Abwesenheit

Dienstags, 11:15 Uhr

Arbeitskreis: Die Episteln der Menschenweihehandlung

nach der Menschenweihehandlung und einem gemeinsamen Frühstück mit *Sybille Beckert* | Der Kurs offen für neue Teilnehmende.

Jeden ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr

Gesprächskreis (vormals: Edelsteinkreis)

Treffen in der Gemeinde-Bibliothek

mit *Cornelia Held*, mcheld@outlook.com

Mittwochs, 17:00 Uhr

Meditativ-spiritueller Eurythmie-Kurs

im Untergeschoss des Gemeindehauses mit *Almuth Steffens*

Mittwochs, 18:00 – 19:15 Uhr

Evangelienkreis: Das Johannes Evangelium

mit *Cornelia Held*

ab Dezember: Die Briefe des Johannes

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Donnerstags, 17:30 bis 18:30 Uhr

Arbeitskreis:

Die Menschenweihehandlung in ihrem Wortlaut

mit *Ulrich Meier* (nicht am 26.11., 10.12., 24.12., 31.12., 14.1., 18.3., 25.3., 1.4., 8.4.)

Sonntags, 11:15 Uhr, einmal im Monat

Sonntagscafé im Foyer: Begegnungen bei Café und Kuchen mit Beiträgen aus der Gemeinde.

Termine siehe Programm.

Helfer melden sich gern bei *Christian Dorp*, C.Dorp@gmx.de

Sonntags, 11:30 Uhr, einmal im Quartal

Gemeinde im Gespräch im Foyer

Termine und Themen siehe Programmm



Deodato Orlandi (ca. 1260 – ca. 1330): Mariä Heimsuchung
Detail eines Triptychons oder Tragaltars mit Szenen aus dem Christus- und Johannesleben | Gemäldegalerie Berlin, Wikimedia commons

Informationen von der Gemeinde – für die Gemeinde findet man am Weißen Brett in der Garderobe im Untergeschoss der Kirche, Hinweise auf weitere Veranstaltungen liegen im Eingangsbereich des Gemeindehauses aus. Im Internet findet man unser Programm und den Gemeindebrief unter https://christengemeinschaft.de/hamburg-mitte/.

Editorial

Liebe Mitglieder und Freunde,

in der Adventszeit öffnet sich ein neuer spiritueller Raum. Das neue Kirchenjahr beginnt mit dem Zugehen auf Weihnachten. Als Christen leben wir in der Erwartung eines Geburtsgeschehens. Es geschah zu einer bestimmten Zeit und an einem bestimmten Ort. Trotzdem ereignet es sich zu jeder Zeit und an jedem Ort immer wieder neu.

Zwischen unserer Erwartung und deren Erfüllung gestaltet sich das Leben als Geburtsprozess. Bevor sich das Neue zeigen kann, muss sich das Gewordene verwandeln. Das kann Not und Schmerz bedeuten. Es heißt, Abschied zu nehmen. Dem Neuen schließlich zu begegnen, lässt eine noch unerwartete Lebendigkeit erfahrbar werden.

So haben es vielleicht auch Elisabeth und Maria gespürt, als sie im Gebirge zusammenkamen (Lukas 1,39–56). Die beiden schwangeren Frauen ermöglichten eine zarte Begegnung der beiden Werdenden. Zukünftiges wurde rege – und ließ sie in ihren Herzen und Häuptern die Offenbarung des Geistes erleben. Im Lobpreisen sprachen sie aus der Lebenskraft und der Gnade Gottes.

Im zurückliegenden Jahr sind für die Gemeinde und das Priesterseminar viele Veränderungen eingetreten. Jetzt gilt es, sich dem zu öffnen, was neu unter uns lebendig werden will.

Dafür wünschen wir Ihnen und unserer Gemeinschaft lichtvolle Zeiten!

Herzliche Grüße
Sybille Beckert und *Ulrich Meier*

Veranstaltungskalender

Sonntag, 15. November

11:30 Uhr **Erstes Treffen für das Krippenspiel**
Wir proben jeden weiteren Sonntag bis 23.12.
Näheres im Gemeindebrief

12:00 Uhr **Der Froschkönig**
Marionettentheater für Kinder ab 3 Jahren
Es spielen *Barbara Bederke* und *Gerhard Löffler*
Näheres im Gemeindebrief

Mittwoch, 18. November

10:00 Uhr **Ausflüge zu religiösen Orten in Hamburg XIV**
Führung durch das Krematorium Ohlsdorfer Friedhof | Näheres im Gemeindebrief

Samstag, 21. November

18:00 Uhr **Memento mori**
Mit den Sterbesakramenten leben
Vortrag von *Sybille Beckert*
Näheres im Gemeindebrief

Totensonntag

Sonntag, 22. November

10:00 Uhr Die Menschenweihehandlung

16:00 Uhr **Totengedenken für die im Umkreis unserer Gemeinde Verstorbenen**

18:00 Uhr Andacht mit Orgelmusik (*Sophia Levermann*)

Advent

Sonntag, 29. November, 1. Advent
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**
11:15 Uhr **Kleiner Adventsbazar** (*Irmgard* und *Bartholomäus Rottmair, Cornelia Held*)
Näheres im Gemeindebrief
18:00 Uhr **Konzert mit Gesängen aus der Russisch-Orthodoxen Liturgie** | Kammerchor der Russischen Orthodoxen Kirche des Hl. Prokopij (Exilkirche)
Leitung: *Irina Gerassimez*
Näheres im Gemeindebrief

Mittwoch, 2. Dezember, 16:00 – 17:30 Uhr
Advent feiern mit Beiträgen der Teilnehmer
Näheres im Gemeindebrief

Sonntag, 6. Dezember, 2. Advent
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**
11:15 Uhr **Sonntagscafé**
11:15 Uhr **Kleiner Adventsbazar** (*Irmgard* und *Bartholomäus Rottmair, Cornelia Held*)

Sonntag, 13. Dezember, 3. Advent
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**
11:15 Uhr **Kleiner Adventsbazar** (*Irmgard* und *Bartholomäus Rottmair, Cornelia Held*)
11:45 Uhr **Gespräch an der Orgel**
Begegnung mit unseren neuen Organisten
Näheres im Gemeindebrief

Sonntag, 20. Dezember, 4. Advent
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**
11:15 Uhr **Kleiner Adventsbazar** (*Irmgard* und *Bartholomäus Rottmair, Cornelia Held*)

Donnerstag, 24. Dezember, 16:00 Uhr, Rittelmeyer-Saal
Lichterstunde für Kinder und Erwachsene
Näheres im Gemeindebrief

Weihnachten

Freitag, 25. Dezember

00:00 Uhr Die Menschenweihehandlung um Mitternacht
08:00 Uhr Die Menschenweihehandlung am Morgen
10:00 Uhr Die Menschenweihehandlung am Tage
11:15 Uhr **Die Weihnachtshandlung für die Kinder**

27. Dezember bis 30. Dezember
jeweils 11:15 Uhr

Weihnachtskurs:
„Geoffenbaret sei Gott in den Höhen"

mit *Ulrich Meier* und *Sybille Beckert*
Näheres im Gemeindebrief

Donnerstag, 31. Dezember

18:00 Uhr **Gewordenes annehmen,**
Werdendes ermöglichen
Silvesterpredigt (*Ulrich Meier*)
Musik: *Thomas Nayda*, Violoncello

Epiphanias

Mittwoch, 6. Januar
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

Sonntag, 10. Januar
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**
11:15 Uhr **Sonntagscafé**

Mittwoch, 13. Januar, 16:00 – 17:30 Uhr
Epiphanias feiern
mit Beiträgen der Teilnehmer
Näheres im Gemeindebrief

Sonntag, 17. Januar
11:15 Uhr **Auf der Suche nach dem Ich**
Die Christengemeinschaft in Japan
Vortrag von *Christian Bartholl*
Näheres im Gemeindebrief

Sonntag, 24. Januar
11:45 Uhr **Gemeinde im Gespräch**
Näheres im Gemeindebrief

Samstag, 30. Januar
17:00 Uhr **Frauen am Altar**
Buchvorstellung
mit der Autorin *Ilse Wellershoff-Schuur*
Näheres im Gemeindebrief

Sonntag, 7. Februar
10:00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**
11:15 Uhr **Sonntagscafé**

Sonntag, 14. Februar
11:45 Uhr **Lebendige Geometrie**
Die schöpferische Kraft der kosmischen Formen
mit *Joachim Tantau* & *Aline Marion*
Näheres im Gemeindebrief

Der Froschkönig – Sonntag, 15. November, 12:00 Uhr

Marionettentheater für Kinder ab 3 Jahren in der Johnsallee 15-17 im Untergeschoss der Kirche.

Es spielen *Barbara Bederke* und *Gerhard Löffler*.

Eintritt frei – Spenden willkommen *Barbara Bederke*

Ausflüge zu religiösen Orten in Hamburg XIV

Führung durch das Krematorium Ohlsdorf am 18.11.2026 10:00 Uhr

Auf die reinigende Kraft des Feuers vertrauten die Menschen bereits in der frühen Jungsteinzeit vor 9.000 Jahren. Lange war die Feuerbestattung nur Adligen vorbehalten, wie bei den antiken Griechen und Römern oder in Japan, Tibet und der Mongolei. Erst allmählich setzte sie sich in breiteren Bevölkerungsschichten durch. Im Rahmen einer Führung erhalten wir Einblicke in die Geschichte des Hauses und der Feuerbestattung, die Aufgaben eines modernen Krematoriums sowie in Fragen rund um die Themen Bestattung, Abschied und Trauerkultur heute. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Die Führung dauert ca. 60 Minuten. Treffpunkt ist der Vorplatz der S-Bahnstation Ohlsdorf (Ausgang Fuhlsbüttler Straße) pünktlich um 09:45 Uhr.

Interessierte melden sich bitte spätestens bis zum 09.11. verbindlich im Gemeindebüro an. Ich freue mich wie immer auf Ihr Erscheinen und einen anregenden Austausch. *Michael Malert*

Memento mori – Mit den Sterbesakramenten leben.

Was verändert sich, wenn ein Mensch stirbt?

In Einstimmung auf den Totensonntag wird es am Samstag, den 21. November, um 18 Uhr, einen Vortrag und Austausch zum Umgang mit dem Tod inmitten des Lebens geben. Wie können Sterbende begleitet werden? Was passiert danach? Wie kann man Verstorbenen begegnen? Welche sakramentalen Hilfen gibt es im Umkreis der Schwelle? Gibt es eine Vorbereitung auf den eigenen Tod?

Bringen Sie gern ihre Fragen mit. Ihre *Sybille Beckert*

Kleiner Adventsbazar

In diesem Jahr wird es auch wieder einen kleinen Bazar im Foyer des Gemeindehauses im Anschluss an die Menschenweihehandlung an jedem der vier Adventssonntage geben. Wir bieten u.a. feine handgearbeitete

Nähwaren, Gestricktes, Gebasteltes, Getöpfertes, sowie selbstgemachte Marmeladen und Gebäck an.
Wir suchen noch Menschen, die Schönes und Praktisches zum Verkauf herstellen und spenden möchten. Plätzchen und andere Leckereien sind ebenfalls sehr willkommen.
Der Erlös soll wie im letzten Jahr wieder der Gemeinde in der Johnsallee zu Gute kommen und helfen, sie zu erhalten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen wieder auf nette Begegnungen und Gespräche in der Adventszeit.

Ihre *Irmgard* und *Bartholomäus Rottmair* und *Cornelia Held*

Konzert mit Gesängen aus der Russisch-Orthodoxen Liturgie

Nach einem ersten Konzert im Juni 2026 wird der Kammerchor der Russischen Orthodoxen Kirche des Hl. Prokopij (Exilkirche) unter der Leitung von Irina Gerassimez am 1. Advent erneut zu Gast sein und ein Konzert mit Gesängen aus der Russisch-Orthodoxen Liturgie singen. Der Chor folgt der spirituellen Tradition der Orthodoxen Kirche, in der die Liturgischen Gesänge als ein Echo auf den Gesang der Engel in den himmlischen Welten gesehen werden. Vor diesem Hintergrund sieht der Kammerchor das Singen dieser besonderen Musik als eine Möglichkeit, einen Raum zu eröffnen, Rüstungen jeglicher Art im Innern und Außen abzulegen und damit zu einem Weg des Friedens einzuladen. Der Eintritt ist frei. *Iris Drengenberg*

Advent feiern

Das erste Jahr mit den kleinen Feiern zu den Festeszeiten rundet sich mit einer Zusammenkunft am Nachmittag des 2. Dezember. Das Rezept für die offenen Runden: Jede oder jeder der möchte, bringe etwas mit (Gedichte, kleine Erzählungen, die Besinnung auf ein Thema zur Festeszeit, etwas zum Essen oder Trinken). Daraus ergibt sich eine gemeinsam gestaltete Stunde.
Herzliche Einladung! *Sybille Beckert, Ulrich Meier*

Gespräch an der Orgel

Mehr als ein halbes Jahr sind unsere beiden neuen Organisten bereits für uns tätig. Nun gibt es eine gute Gelegenheit, die beiden – und natürlich auch die Orgel – vor Ort kennenzulernen. Dazu laden wir für den 13. Dezember nach der Sonntagshandlung für die Kinder ein: Sophia und Nala Levermann erzählen etwas von sich – und zeigen Augen und Ohren unsere herrliche Orgel. Sind Sie auch ein bisschen neugierig? Kommen Sie gern mit zur Orgelempore herauf! Ulrich Meier

Lichterstunde

Es ist schon ein kleines Wunder, dass sich jedes Jahr wieder einige Familien zusammenfinden, deren Kinder am Heiligabend Musik, Gesang und das Krippenspiel in unserem Rittelmeyersaal darbieten. Ein erstes Treffen ist für den 15.11. vorgesehen – von da an proben wir an jedem Sonntag bis zum 20.12. jeweils nach der Sonntagshandlung für die Kinder – und die Generalprobe am 23.12. nicht zu vergessen. Alles Volk ist dann wieder an Heiligabend um 16:00 Uhr eingeladen: zum Sehen, Hören – und zum Mitsingen natürlich. *Sybille Beckert*

Weihnachtskurs

In diesem Jahr verlängern wir den Weihnachtskurs auf vier Tage! Vom 27.–30.12. treffen wir uns jeweils um 11:15 Uhr im Foyer des Gemeindehauses. „Geoffenbaret sei Gott in den Höhen" – so lautet die Inschrift, die uns alle Tage der Weihnachtszeit oben an der Altarwand begrüßt. Was meint dieses Engelwort, das den Hirten des Nachts „nahebei" die Ereignisse in Bethlehem ans Herz legt? Und welche Wirkung geht von der einzigartigen Schrift an unseren Altären für unser Leben und Erleben der Weihnachtszeit aus? Dies und anderes werden wir in gemeinsamer Runde bewegen. *Sybille Beckert, Ulrich Meier*

Silvesterabend

Am „Altjahrsabend" laden wir wieder zu einer besonderen Predigt mit Musik ein. Mitten in der Weihnachtszeit begehen wir den Übergang zum neuen Jahr mit einer Stunde der Besinnung. Was wollen wir erinnern, worauf stimmen wir uns ein? Was bedeuten die Zeichen unserer Tage für uns als religiöse Menschen? Können wir das Gewordene als wertvoll ansehen? Sind wir offen dafür, was uns die Zukunft unerwarteter Weise bringen wird? *Ulrich Meier*

Epiphanias feiern

Im vergangenen Jahr waren nur drei „Könige" zu unserem ersten offenen Fest versammelt. Zusammen mit Christian Scheffler haben wir beiden Farben bestaunt, Dreikönigskuchen verspeist und dabei Kronen aufgesetzt bekommen. Ein freies Gespräch zu dieser besonderen Festeszeit mit dem feinen Purpur am Altar rundete diese außergewöhnliche „Konferenz" ab. Wie viele Könige sind dieses Jahr unterwegs, um am 13. Januar 2027 in die Johnsallee zu kommen?

Sybille Beckert, Ulrich Meier

Auf der Suche nach dem Ich,
Vortrag Christian Bartholl am 17. Januar

Die japanische Kultur wurde über Jahrhunderte hinweg vom Shintoismus und Buddhismus geprägt. Das Christentum konnte sich erst nach der Öffnung Japans im 19. Jahrhundert entwickeln. Vor 25 Jahren wurde die Christengemeinschaft in Japan gegründet. Damit entstehen anfänglich neue Impulse für die Entwicklung des Geisteslebens in Japan, genau so, wie die japanische Kultur den Westen inspiriert. Wer bin ich? Diese Frage stellen sich Menschen im Osten wie im Westen auf ihre eigene Weise. *Christian Bartholl*

Gemeinde im Gespräch am 24. Januar

Was bewegt unsere Gemeinde? Wir laden Sie wieder herzlich ein: Treffen, austauschen und Gemeinde aktiv miterleben und gestalten.

Michael Malert

Buchvorstellung „Frauen am Altar", 30. Januar

Die über hundertjährige Geschichte geweihter Priesterinnen ist ein leichthin übergangenes Jubiläum der ganzen Christenheit. Um dem entgegenzuwirken, ist ein Buch herausgegeben worden, das dazu Grundsätzliches thematisiert, Entwicklungsspielräume aufzeigt und vor allem Biografisches aus den Reihen heute lebender Priesterinnen sammelt. *Ilse Wellershoff-Schuur* berichtet vom Werden des Buches und den bisherigen Reaktionen. *Michael Malert, Ulrich Meier*

Lebendige Geometrie, 14. Februar

Im kosmischen Tanz von Erde und Venus offenbart sich am Himmel ein wunderbares, fünfstrahliges Sternmuster, das die irdische und die kosmische Sphäre in tiefer Harmonie verbindet. Indem wir diese himmlischen Bewegungen durch einfache geometrische Formen betrachten und nachspüren, öffnen sich neue Wege, die schöpferische Ordnung des Kosmos unmittelbar zu ergreifen. Gemeinsam wollen wir diesen planetarischen Beziehungsreichtum zeichnerisch und tänzerisch erfahrbar machen und ihn im bewussten Gehen und Bewegen mit unserem eigenen Sein verweben.
Freuen Sie sich auf eine inspirierende Stunde, in der Sie ganz ohne Vorkenntnisse durch gemeinsames Zeichnen, Erzählen und einen sanften, harmonischen Tanz die kosmische Schönheit lebendiger Geometrie mit allen Sinnen erleben werden.
Maximal 15 Teilnehmer, Dauer: ca. 1,5 Stunden *Joachim Tantau*

Newsletter der Christengemeinschaft in Deutschland

Für monatliche Informationen, Veranstaltungen und Neuigkeiten aus der Christengemeinschaft in Deutschland melden Sie sich einfach beim Newsletter unter www.christengemeinschaft.org an. Sie erhalten damit auch die viermal im Jahr erscheinenden „Mitteilungen aus der Christengemeinschaft", die seit Ostern diesen Jahres nicht mehr im gedruckten Format an Gemeindemitglieder ausgeteilt werden, sondern nur noch als ausgedrucktes Leseexemplar im Gemeindehaus ausliegen.

Michael Malert

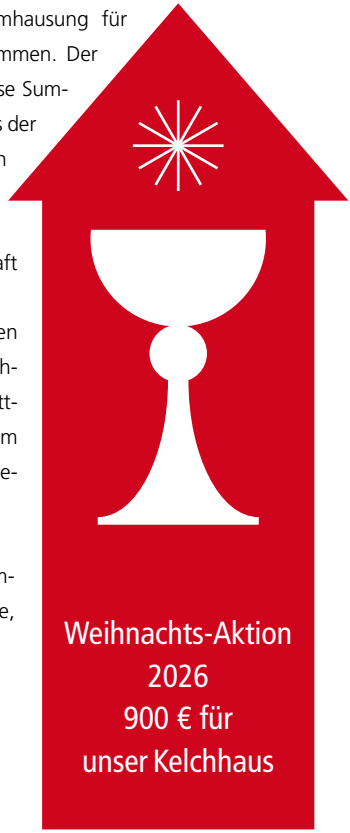
Unser edler Kelch bekommt ein Haus

Der Gemeinderat hat entschieden, dass wir eine vom Tischler gefertigte Holz-Umhausung für unseren Abendmahlskelch bekommen. Der Preis liegt bei ca. 900,- Euro. Diese Summe möchten wir nicht einfach aus der Gemeindekasse nehmen, sondern lieber dafür werben, dieses besondere Projekt zu einer Angelegenheit der ganzen Gemeinschaft zu machen.

Wenn Sie sich an der diesjährigen Weihnachtsaktion beteiligen möchten, spenden Sie bitte kleine, mittlere und große Beträge unter dem Stichwort „Kelchhaus" auf das Gemeindekonto:

Die Christengemeinschaft in Hamburg – Gemeinde Hamburg-Mitte,
GLS Gemeinschaftsbank
DE56 4306 0967 0000 1230 00
BIC GENODEM1 GLS

Für den Gemeinderat:
Thomas Nayda, Ulrich Meier



Der Gemeinderat

Der Gemeinderat trifft sich einmal monatlich, dienstags 14:15 Uhr in der Bibliothek. Mitglieder des Gemeinderates sind die Pfarrer, Thomas Nayda (Schatzmeister), Michael Malert, Veronika Pilscheur, Reinhard Kiesel, Torsten Trogisch (Gast). Die Sitzungen sind öffentlich, Gäste sind herzlich willkommen. Termine: 10.11., 15.12., 12.1., 9.2., 23.3.
Kontakt zum Gemeinderat bitte per E-Mail an
hamburg-mitte@christengemeinschaft.org

Konto für Beiträge und Spenden

Die Christengemeinschaft finanziert sich ausschließlich aus freiwilligen Beiträgen und Spenden.
Konto für Ihre Zuwendungen an die Gemeinde
Die Christengemeinschaft
GLS Gemeinschaftsbank
IBAN DE56 4306 0967 0000 1230 00
BIC GENODEM1 GLS

Abwesenheiten

Sybille Beckert	14.–17.01.	Urlaub
	31.01.–03.02.	Norddeutsche Synode
	18.–20.02.	Priesterweihen Stuttgart
	1.–13.03.	Urlaub
Ulrich Meier	20.–23.11.	Proseminar Italien
	08.–11.01.	Proseminar Italien
	25.–29.01.	Nordic Seminary
	31.01.–03.02.	Norddeutsche Synode
	19.–24.02.	Priesterweihen in Stuttgart

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinderat der Johanneskirche. Redaktion: Sybille Beckert, Michael Malert und Ulrich Meier. Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Das nächste Gemeindeprogramm erscheint ca. Mitte Februar, Redaktionsschluss ist Mitte Januar.

Adressen

Johannes-Kirche

Johnsallee 15–17 | 20148 Hamburg
Telefon 040 41 30 86-0
hamburg-mitte@christengemeinschaft.org

Website

Dieses Gemeindeprogramm finden Sie auch online unter
https://christengemeinschaft.de/hamburg-mitte/
Web-Redaktion: Michael Malert
michael.malert@christengemeinschaft.org

Büro

Michaela Cramer
persönlich erreichbar: Dienstags, 9:00 – 12:00 Uhr
Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und per E-Mail werden regelmäßig bearbeitet.
Telefon 040 41 30 86-0 | hamburg-mitte@christengemeinschaft.org

Die Pfarrer

Sybille Beckert
Johnsallee 17, 20148 Hamburg
Telefon 040 44 40 54 23 | sybille.beckert@christengemeinschaft.org

Ulrich Meier
Rothenbaumchaussee 129 | 20149 Hamburg
Telefon 040 63 94 51 10 | ulrich.meier@christengemeinschaft.org

Eingeschränkter barrierefreier Zugang

Der Kirchenraum kann über eine mobile Rampe für Rollstuhlfahrer zugänglich gemacht werden. Hierfür ist eine Einweisung in die Gegebenheiten erforderlich. Bitte wenden sie sich zur Terminabsprache an Markus Berger: cg-hh-hausmeister@outlook.de
Der Rittelmeyersaal verfügt über eine eingebaute Rollstuhlrampe. Diese ist etwas steil und sollte nur mit Begleitung benutzt werden. Der Rittelmeyersaal verfügt über ein barrierefreies WC.